

„Klang verbindet“ 2018

3. August bis 16. September 2018

Allegro Vivo blickt zurück auf 40 Jahre und feiert seinen runden Geburtstag 2018 unter dem Motto „Klang verbindet“. Vahid Khadem-Missagh stellt die neue Ausgabe des niederösterreichischen Festivals unter diese Idee.

Vom 3. August bis 16. September verbinden sich Schlösser, Burgen, Kulturzentren und Klöster des gesamten Waldviertels als ein Netz von Spielorten des Allegro Vivo Festivals. Gäste des künstlerischen Leiters Vahid Khadem-Missagh sind unter anderem Stars wie Elisabeth Leonskaja, Malin Hartelius, Christian Altenburger und Martin Schwab. Mit Werken von Grieg, Tschaikowski und einer Uraufführung von Tristan Schulze eröffnet Allegro Vivo am Wochenende vom 3. – 5. August in Gmünd und Altenburg den diesjährigen Konzertreigen. In den folgenden Wochen gibt es in insgesamt 63 Konzerten und der internationalen Sommerakademie viele Reisen zu neuen Ufern – ganz im Sinne des diesjährigen Mottos „Klang verbindet“. Konzerte mit dem Janoska Ensemble, dem Kelemen-Quartett, der Gitarristin Julia Malischnig, Christian Altenburger, der Wiener Klangkommune und zahlreichen anderen, versprechen ein intensives und an Begegnungen reiches Musikvergnügen im Sommer 2018. Festivalgründer Bijan Khadem-Missagh dirigiert am 18. August den Abend „La Notte Italiana“ mit dem Bassisten Wolfgang Bankl als Solisten. Das Abschlusswochenende von 14. – 16. September ist mit Wolfgang Amadeus Mozart und Gottfried von Einem zwei Komponisten gewidmet, die Österreich als Musikland entscheidend mitprägten.

60 Artists in Residence wirken auch 2018 als Dozenten im Rahmen der Allegro Vivo Sommerakademie, die mehr als 500 junge Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus aller Welt unter dem Klang der Musik vereint.

Information

Allegro Vivo
Wiener Str. 2, 3950 Horn

Tel: 0043 (0)2982 4319
www.allegro-vivo.at
tickets@allegro-vivo.at